Auer · Montan · Neumarkt · Salurn
Ora · Montagna · Egna · Salorno
Castelfeder

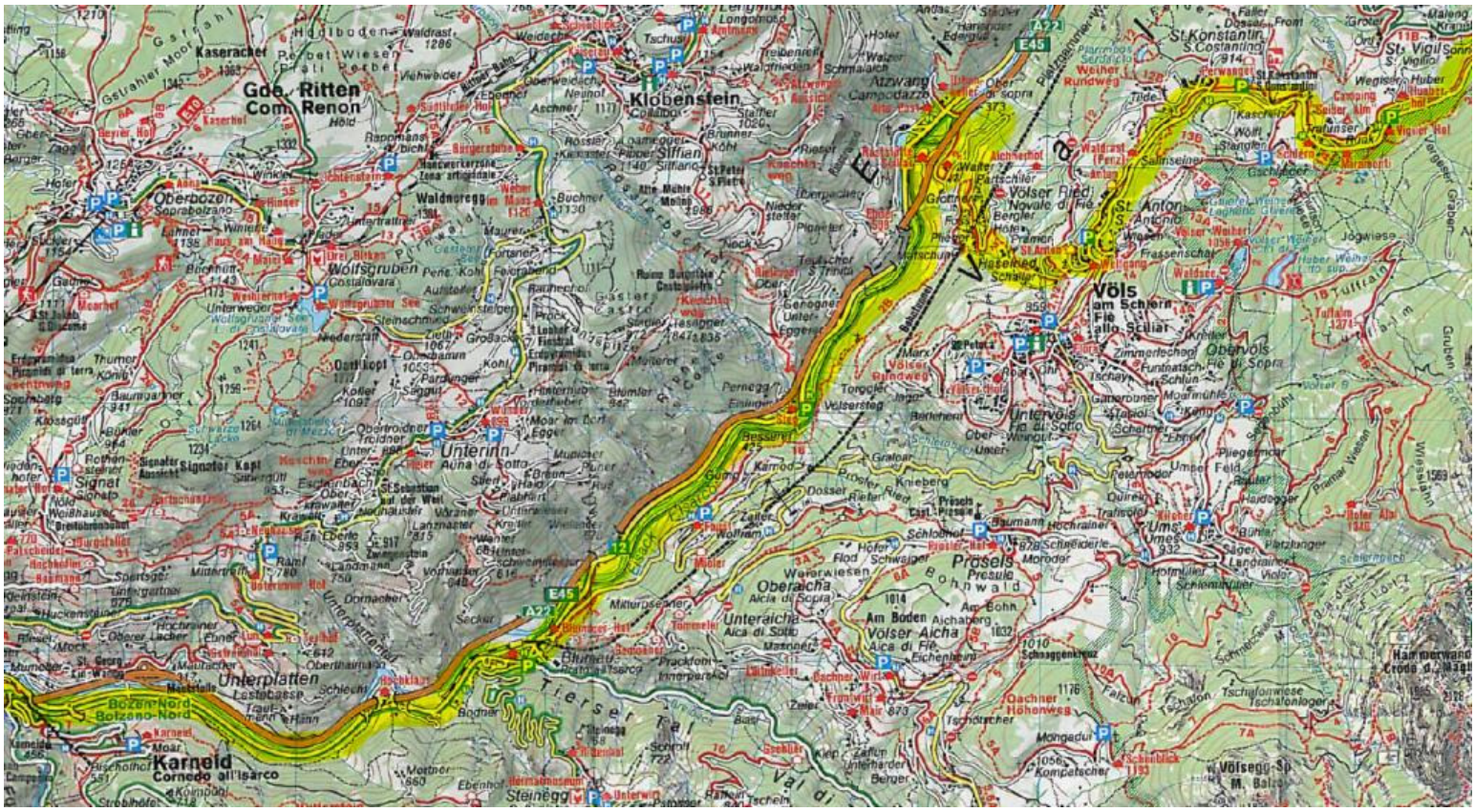
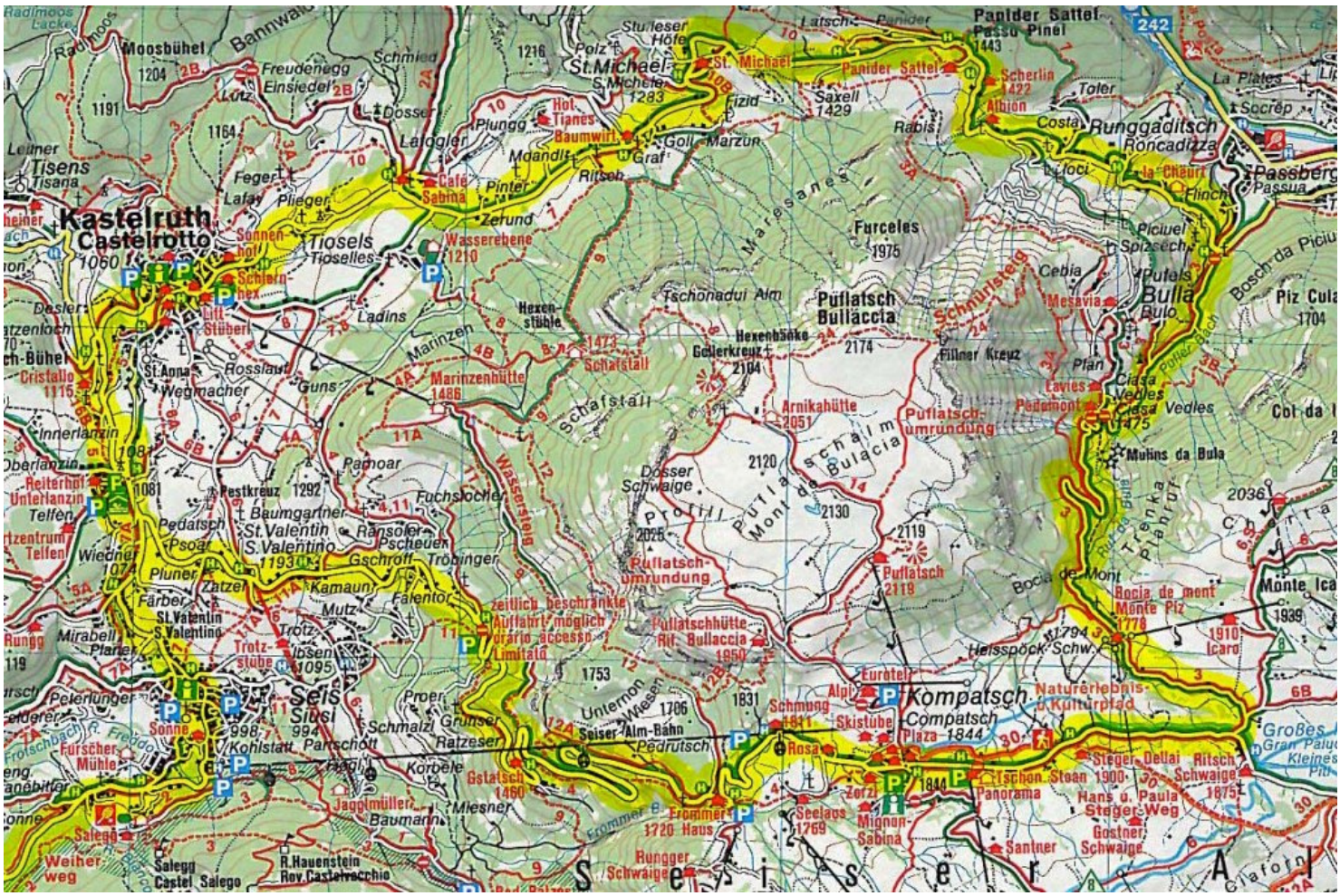
Auf das größte Hochplateau Europas

Ausgangs- und Endpunkt:	Bozen
Streckenlänge:	ca. 78 km
Höhenunterschied:	ca. 1570 m
Fahrzeit:	ca. 5 Std.
Empfohlener Fahrradtyp:	Rennrad
Empfohlene Jahreszeit:	Spätfrühling, Sommer, Herbst
Wegbeschaffenheit:	asphaltierter Radweg und Verkehrsstraßen
Kurzbeschreibung:	mittelschwere Tour für Trainierte mit einer Steigung von ca. 18%
Anfahrt:	von Auer bis Bozen mit dem Zug oder mit dem Auto bis zum Parkplatz „Mitte"

Wegverlauf:

Von Bozen auf dem Radweg nach Norden fahren. Nach ca. 15 km wird Blumau (322 m) und dann Atzwang (374 m) erreicht. Hier den Radweg verlassen und es beginnt eine Steigung von 18 %, aber diese nimmt dann ab und führt durch grüne Wiesen und Obstgärten bis nach St. Konstantin (914 m). Auf die Hauptstraße Sp24 links einbiegen und mit leichter Steigung nach Seis (994 m) bis zur Kreuzung, wo es Richtung Seiser Alm geht. Ca. 9 km auf der Straße mit einer starken Steigung folgen, wobei man einen wunderbaren Blick auf den Schlern genießen kann. An der Kontrollstelle für die Autos vorbeifahren und von hier sind es nur mehr 9 Kehren bis nach Kompatsch (1844 m), ein kleines Dorf auf der Seiser Alm. Weiterradeln auf der Seiser Alm mit einem herrlichen Ausblick auf den Langkofel. Nach ca. 2 km erreichen einer Kreuzung und an dieser links in Richtung Monte Piz abbiegen. Die Abfahrt in Richtung Pufels (1500 m) geht schnell. Nachdem das Dorf durchquert wurde, einen kleinen Anstieg zurücklegen und dann durch einen Tunnel. Über den Passo Pinei (1437 m) und auf der anderen Seite eine lange Abfahrt an St. Michael (1283 m), Kastelruth (1060 m) und Völs am Schlern (856 m) vorbei. In Blumau angekommen wieder über den Radweg nach Bozen zurück.

Tipp: Es ist empfehlenswert die Straße, die auf die Seiser Alm führt, von 9 bis 17 Uhr zurückzulegen, da in dieser Zeit die Straße für die Autos gesperrt ist und somit verkehrsfrei ist.

Sehenswürdigkeiten: Die **Seiser Alm** ist mit 56 km² Europas größte Hochalm. Sie ist sagenhaft schön: Sie liegt im Herzen der Dolomiten, wo Schlern und Lang- und Plattkofel das Panorama prägen. Der Schlern zählt gemeinsam mit den Hexenbänken auf dem Puflatsch zu den Kultplätzen der Seiser Alm. Um beide ranken sich die Sagen der berühmten Schlernhexen. Die reiche Flora steht zwischen Mitte Juni und Mitte Juli in voller Blüte und umfasst viele selten gewordene Arten.

Wanderkarte: Kompass Südtiroler Weinstraße – Unterland 074, 1:25.000, Kompass Seiser Alm 067, 1:25.000